

Willkommen im Fluggebiet Brauneck

BITTE BEACHTE DIESE REGELN, HINWEISE UND AUFLAGEN:

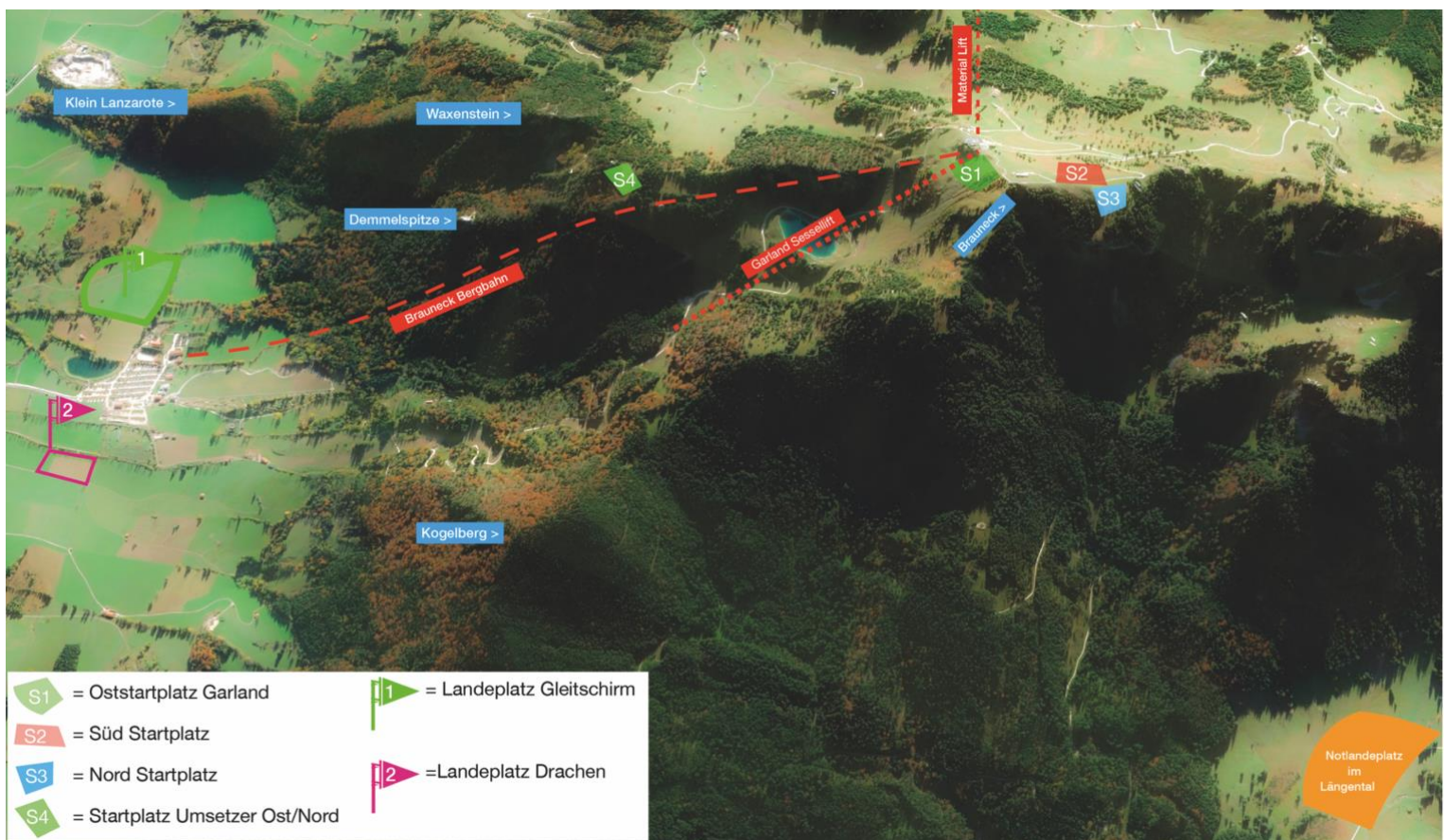
- Es gilt in der jeweils gültigen Fassung die Flugbetriebsordnung
- Gastpiloten benötigen eine Landekarte (erhältlich an der Bergbahn Kasse)
- Starts und Landungen mit Gleitschirmen sind nur auf den ausgewiesenen Flächen zulässig.
- Die Nordseite des Höhenrückens Brauneck — Benediktenwand ist zum Schutz von Wildtieren mit mindestens 150m über Grund zu überfliegen.
- Der Flugbetrieb ist bei Annäherung von Hubschraubern sofort einzustellen.
- Gleitschirmunfälle sind dem Lenggrieser Gleitschirmverein zu melden.
- Anweisungen der Luftaufsicht / Club- mitgliedern ist Folge zu leisten.

Gewerbliche Nutzung des Braunecks für Gleitschirmflieger:

- Alle gewerblichen Tandemflüge und gewerbliche Ausbildungsflüge benötigen eine gesonderte Genehmigung des Clubvorstands der Gleitschirmflieger. Diese ist jährlich zu beantragen (Email).

Voraussetzung für eine Genehmigung der gewerblichen Tandemflüge sind:

- Gültiger Versicherungsnachweis und Tandemlizenz, zugelassene Ausrüstung
- Mitgliedschaft im Lenggrieser oder Tegernseer Gleitschirmclub
- Teilnahme an mindestens einem Arbeitsdienst pro Jahr am Brauneck (gilt nur für die Lenggrieser Mitglieder)
- Der Clubvorstand kann Ausnahmen zulassen und Genehmigungen jederzeit widerrufen um die Flugsicherheit zu gewährleisten.
- Pro Passagier fällt zusätzlich zur Clubmitgliedschaft eine Landegebühr an (1 Abschnitt der Landekarte).



Ost Startplatz (Garland) Windrichtung Ost - Nordost

Wichtig: Sessellift beachten

Gefahr: Lee bei starkem Nordwind/Talwind, Westwind und Südwind

Tipp: Achte auf Windsack 1 und 2 um die Wind-Situation richtig einzuschätzen

Süd Startplatz Windrichtung Südost - Süd

Wichtig: Plane Deinen Flugweg so, dass du mit ausreichend Höhe ins Tal kommst.

Gefahr: Material-Lift auf der Südseite, Bäume im Rechten Teil des Startplatzes. Bei Westwind, Lee nach dem Überqueren des Material-Lifts.

Tipp: Achte auf Windsack 1 und 3 um die Wind-Situation richtig einzuschätzen. Bei starkem Talwind gibt es gute Notlandmöglichkeiten rund um Wegscheid. Großen Abstand von Kleinlanzarote halten (Lee).

Nord Startplatz Windrichtung Nordwest - Nord

Wichtig: Plane Deinen Flugweg so, dass du mit ausreichend Höhe ins Tal kommst (keine Landemöglichkeiten).

Kein Topland im Startbereich erlaubt.

Gefahr: Lee bei Ost- und Nordostwind beim Rausfliegen. Achte auf Windsack 2. Kein Start bei Westwind (Lee der Bäume).

Achte auf Windsack 3 und 4.

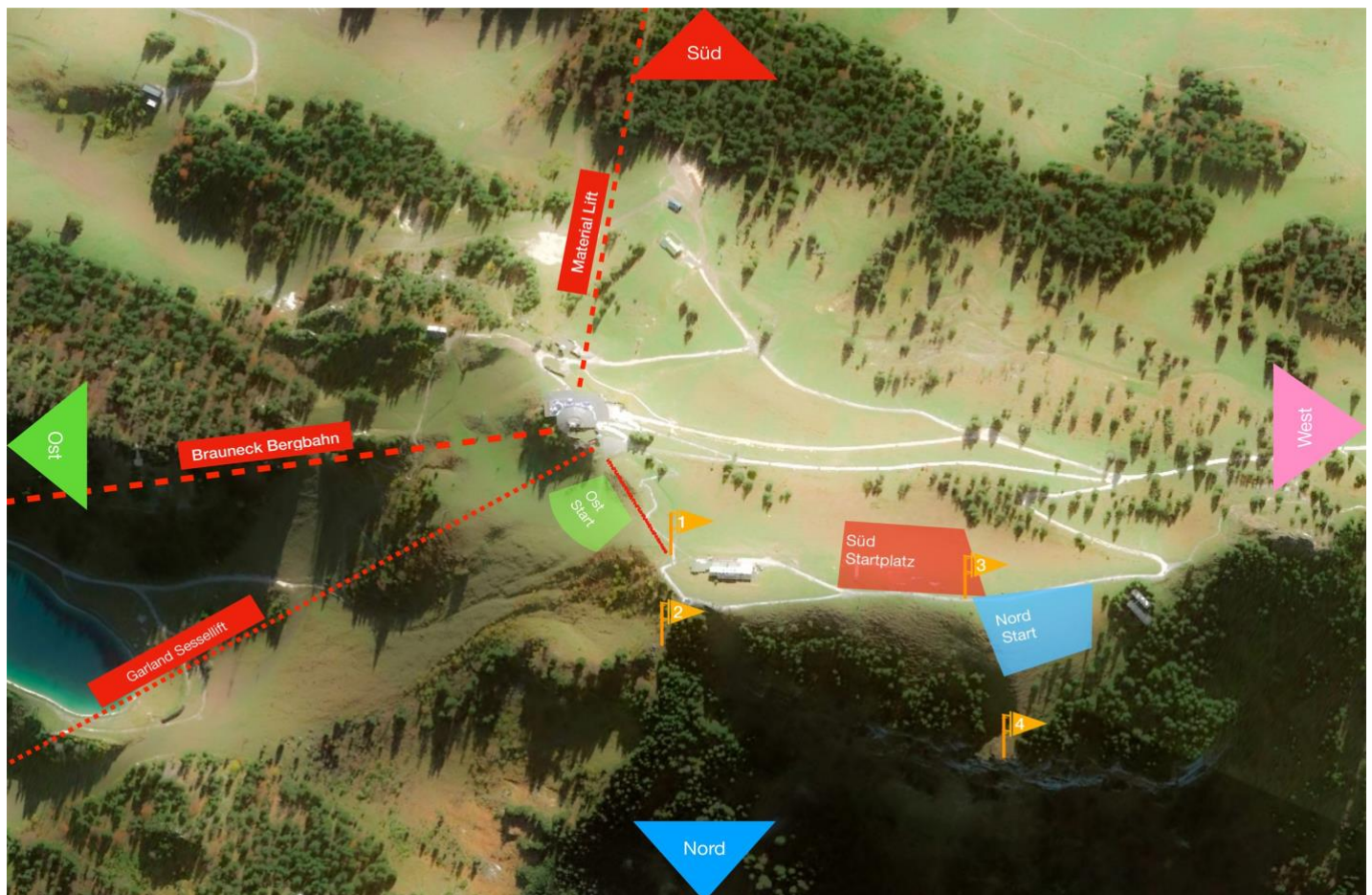
Tipp: Bei Ost und Nordost Wind überlagert starke Thermik Nachmittags oft die Lee-Situation im Nordkessel und sorgt für anspruchsvolle Bedingungen. Prüfe die Alternative: Ost Startplatz. Zeigen Windsack 1 und 2 Nord bis Nordost an, ist dieser zu bevorzugen.

Umsetzer Startplatz Windrichtung Nord - Ost (Eingezeichnet in der Fluggebiets Übersicht)

Wichtig: Gute Alternative bei zu starken Bedingungen am Nord- oder Ost-Start. 20-30 Minuten Abstieg von der Bergstation

Gefahr: Lee bei Westwind (Bäume)

Tipp: Gute Startbedingungen ab Mittag, sobald der Umsetzer vom Talwind angeströmt wird.



Landeplatz Brauneck

Wichtig:

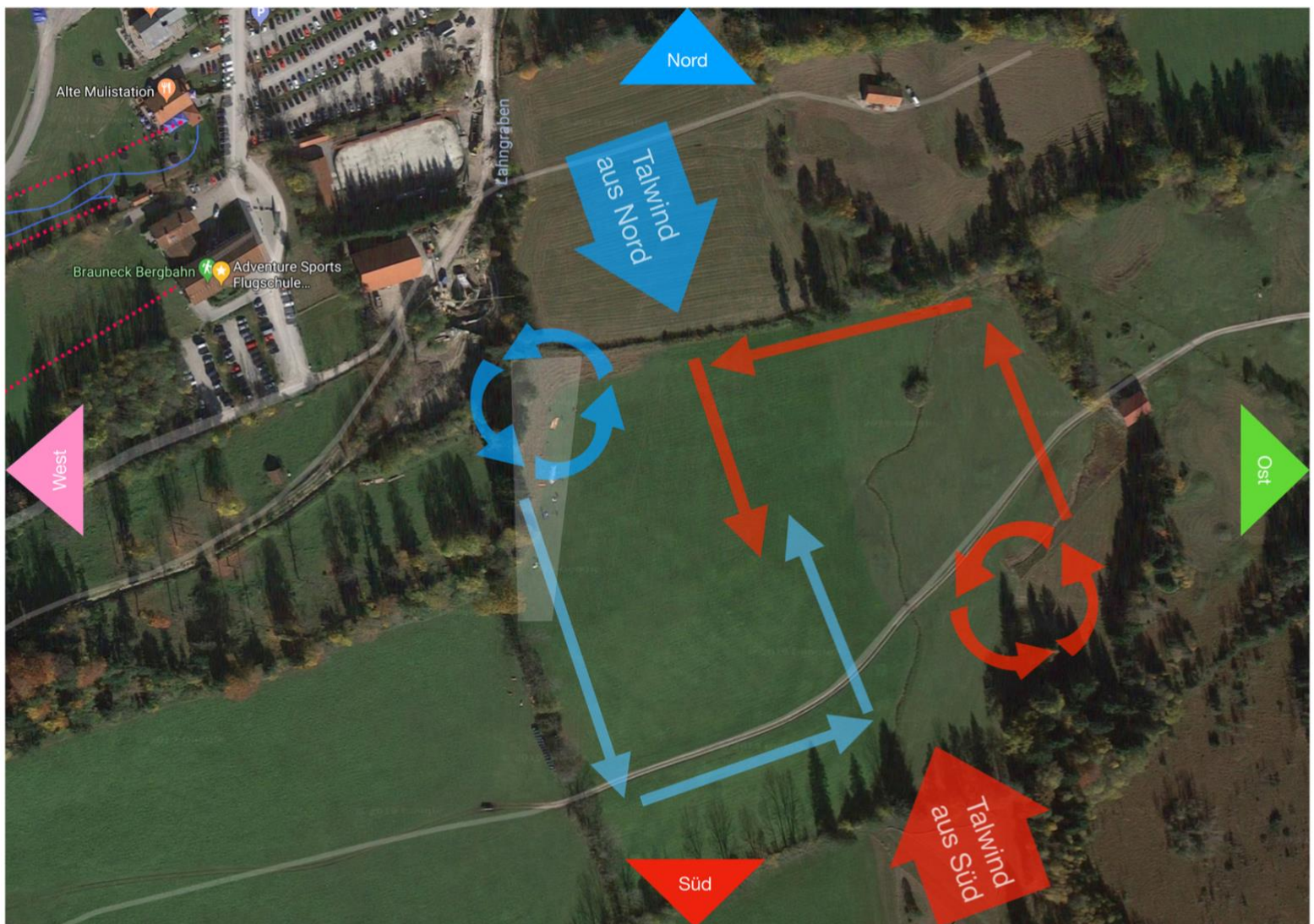
- Es wird immer eine Linkslandevolte geflogen!
- Landeerteilung innerhalb des Landeplatzes fliegen
- Kein Groundhandling am Landeplatz
- Schirm zusammenlegen nur am Nordwestlichen Rand des Landeplatzes

Gefahr:

- Baumreihen sorgen bei stärkerem Wind für Lee -> Abstand halten -Niemals knapp über die Bäume fliegen!
- Windgradient beachten, in Bodennähe stark nachlassender Wind-Nachmittags oft thermische Bedingungen

Tipp:

- Achte auf den Windsack auf dem Baum (nördliche Baumreihe) da der Windsack am Gleitschirm-Landeplatz nicht immer die korrekte Windstärke anzeigt.
- Überprüfe vor dem Start die Windstärke am Landplatz (Messstation befindet sich auf der Talstation der Bergbahn)
- Bei turbulenten Windbedingungen am Gleitschirmlandeplatz ist eine Landung am Drachenlandeplatz möglich



Gelände
Ordnung



Wind
Startplatz



Wind
Landeplatz



Flugwetter
Brauneck



**GLEITSCHIRMUNFALL – WAS TUN?
Erste Hilfe leisten & Notruf 112 wählen**

- Fragen der Rettungsleitstelle beantworten:
- Wer ruft an? Name und Telefonnummer für einen möglichen Rückruf.
 - Wo befindet sich der Verunglückte?
 - Was ist passiert? Wie ist der Zustand des Verunglückten?
 - Befindet sich der Verunglückte in einem Baum oder am Boden?

